

Erledigt

Kann den Sound-Kext nicht installieren

Beitrag von „HackMacDani“ vom 8. August 2014, 22:33

Hey Leute. Nach ein paar Wochen Urlaub habe ich jetzt mein Yosemite-System Stück für Stück von DP2 auf die aktuelle DP5 aktualisiert. Nur leider habe ich keinen Sound, weil ich den Sound Kext nicht installieren kann. Also, ich kann ihn installieren, aber er wird nicht geladen. Das konnte ich durch Systeminformation->Erweiterungen feststellen. Könnt ihr mir vielleicht weiterhelfen?

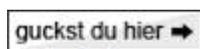
Beitrag von „thomaso66“ vom 8. August 2014, 23:06

Nimm iKext zum Installieren für Kexte unter Yosemite, oder geht es damit auch nicht?

Beitrag von „HackMacDani“ vom 8. August 2014, 23:09

Damit geht es auch nicht

Beitrag von „thomaso66“ vom 8. August 2014, 23:17



Probier das aus  <http://www.hackintosh-forum.de...&postID=133080#post133080> ist eine andere Art die AppeHDA zu patschen, diese sollte aber Original sein.

Beitrag von „HackMacDani“ vom 8. August 2014, 23:20

Danke! Das Problem ist jetzt, dass ich so viele Audio-Kext's installiert habe dass Yosemite jetzt nicht mehr bootet

Beitrag von „“ vom 8. August 2014, 23:21

Bestimmt nicht unsere Schuld oder wie soll ich das verstehen.....? 🤔

Beitrag von „HackMacDani“ vom 8. August 2014, 23:22

Nein, Nein! Es ist nicht eure Schuld

Beitrag von „ProfA12345“ vom 8. August 2014, 23:23

Versuch mal mit -x -v zu starten.

Beitrag von „HackMacDani“ vom 8. August 2014, 23:46

Dann bleibt er [hier](#) hängen

Beitrag von „ProfA12345“ vom 8. August 2014, 23:56

Dies ist ein Grafikfehler. Bau mal vorübergehend die Graka aus und boote mit der IGPU.

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 09:04

Danke für die Antwort, aber das werde ich dann morgen machen. Das ist mir jetzt zu viel. Ich gehe dann jetzt schlafen!

Edit: Guten Morgen allerseits! Also ich habe eben meine Grafikkarte ausgebaut und mit der internen gebotet. Wenn ich wie gestern mit -x und -v boote, dann kommt aber genau der gleiche Fehler wie gestern. Wenn ich aber nur mit -v boote, dann kommt [dieser Fehler](#). Vielleicht sollte ich Yosemite nochmal neu installieren, das würde eh gut passen, denn dann könnte ich mal das neue Ozmosis 894m ausprobieren. Da ist jetzt aber die Frage, welches davon soll ich nehmen? Soll ich die F7, oder die 11a nehmen? Welche ist besser?

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 09:50

Die F7, wahrscheinlich ist dort das NVRam beschreibbar und das ist Wichtig

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 09:52

Ok, danke! Und das geht dann so einfach, dass ich mit Disk Maker X einfach einen Bootstick erstelle, und dann ohne jede weitere Anpassung den Yosemite Installer booten kann?

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 09:57

Zu Mavericks, Ja. Zu Yosemite, soweit ich weiss läuft die Installation von Yosemite mit Ozmosis 894 sauber und ohne Umwege.

Das ist aber nur aus dem was ich aus dem Forum weiss, selber habe ich kein Yosemite bisher Installiert

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 09:58

Ja, ich habe dann auch vor die 894m Version zu nehmen. Aber das klingt doch alles sehr positiv! Werde ich heute Mittag dann alles mal ausprobieren

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 10:36

Okay, dann mch ich Hier zu. Bei weiteren Anliegen bitte kurze PM an einen Mod und Hier kann wieder aufgemacht werden.



Edit: Auf User-Wunsch wieder geöffnet!

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 10:40

Also, ich habe jetzt versucht das Bios zu updaten, aber Q-Flash gibt ein Fehler aus, dass ich die Bios-Datei, die ich auf einem USB-Stick habe nicht flashen kann. Ich habe hier im Forum schon gelesen, dass das Problem eventuell daran liegt, dass es ja eigentlich ein Downgrade ist. Also

von Version F9 auf F7. Gibt es da irgendeine Lösung?

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 10:51

Soweit ich weiß muss man das unter Dos machen. Hier gibt es eine Anleitung:

<http://hackintosh-forum.de/ind...=14069&highlight=efiflash>

Desweiteren hast Du ja DualBios, man kann auch das ursprüngliche Bios daraus wiederherstellen und dann wieder das gewünschte [Bios flashen](#)

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 10:53

Die Methode kannte ich noch gar nicht, aber muss ich das unbedingt machen? Ich persönlich finde Q-Flash ein bisschen angenehmer.

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 11:15

Thomaso66 erklärt in Post#4 hier wie das geht: Nur Gigabyte

<http://hackintosh-forum.de/ind...=17092&highlight=dualbios>

Soweit ich weiß, geht ein Downgrade nicht via Q-Flash, dann wie schon gesagt, einfach Bios-

Recovery machen und dann via Q-Flash auf die gewünschte Bios-Version flashen

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 11:17

Also, ich habe jetzt mein BIOS nach der Anleitung gebackuppt. Jetzt habe ich die BIOS Version F6. Allerdings kein Ozmosis. Jetzt muss ich erstmal an unserem Zweit-Rechner die F9 Ozmosis Version Downloaden. Aber ich hatte Aug meinem USB-Stick noch die F7 Ozmosis Version. Wenn ich die Flashen will, dann kommt immer die Fehlermeldung "BIOS ID Check Error"

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 11:20

Am besten die Bios-Datei neu runter Laden und auf einen Fat-Formatierten Stick kopieren und via Q-Flash einspielen.

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 11:22

Genau das habe ich gemacht. Der Stick ist im FAT32 Format und ich habe es via Q-Flash probiert. Aber dann kommt dieses Problem

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 11:31

in der Ozmosis-Bios Datenbank, gibt es mehrere Bios Versionen mit Ozmosis 894m. Probiere doch einfach mal durch welche davon sich flashen lässt. Vielleicht ist eine dieser ja nicht Hundert Prozentig. Thomaso66 der die Bios-Dateien erstellt hat nicht jedewede Hardware um die alle zu testen, es wäre gut wenn Du sagen könntest welche Datei genau dieses Problem bei Dir verursacht. So kann Thomaso66 da nochmal drüber schauen und/oder die entsprechende Version aus der Datenbank raus nehmen.

Dank DualBios kannst Du auch soweit nichts kaputt machen

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 11:34

Was meinst du denn mit mehrere? So weit ich weiß gibt es für mein Board nur die F7 und die 11a mit Ozmosis 894m. Wo soll es denn noch andere geben?

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 11:42

Es geht doch um das Z77-DS3H, oder?

Dann: <http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=16392>

Dort sind meiner bescheidenen Meinung nach 4 Rom-Dateien mit Ozmosis 829 und 894. Oder meintest Du nur die 894 Versionen?

Wenn die F7 mit Ozmosis 894 sich nicht flashen lässt, müssen wir leider auf Thomaso66 warten. Der schaut bestimmt nochmal über dieses Bios

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 11:44

Ja, das ist richtig. Nur ich will ja Ozmosis in der 894-Version. Und da gibt es nur das F7, was ich

nicht geflachtet bekomme. Und es gibt die 11a, die aber laut vielen aus dem Forum hier, keinen beschreibbaren NVRAM hat.

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 11:51

Versuche doch bitte mal die Original F7 Gigabyte Version auf dein Mainboard zu flashen und dann das Ozmosis-F7-Bios aus der datenbank. Vielleicht hat sich an Q-Flash irgendwas geändert

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 12:21

Die Version F7 ist garnicht mehr zum download gelistet auf der Gigabyte-Webseite

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 12:39

Via Google Suchen Du wirst bestimmt fündig

Ansonsten bin ich so Langsam mit meinem Latein am Ende

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 12:59

Auf Google habe ich es auch nicht gefunden. Ich habe jetzt einfach die 11a Version mit Ozmosis 894m geflasht, und ich komme jetzt sogar wieder in Yosemite rein. Gibt es denn irgendeine Möglich mit dem 11a-Bios den Nvram beschreibbar zu machen? Das wäre nämlich der Hammer!

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 13:11

Meines Wissens nach Nein. Das nicht Beschreibbare NVRam ist so lange auch kein Problem bis es Software, Beispiel IMessage, gibt die zur Laufzeit das NVRam beschreiben möchten.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 9. August 2014, 13:13

Wenn du aber trotzdem nochmal das andere [Bios flashen](#) willst, hier gibt es eine ausführliche Anleitung dazu: <http://www.hardwareluxx.de/com...gigabyte-uefi-950961.html>

Beitrag von „HackMacDani“ vom 9. August 2014, 13:44

Aber die Anleitung ist doch für Windows. Ich habe im Moment kein Windows installiert. Dann gibt es ja noch die [Anleitung](#) für Mac, da verstehe ich aber nicht, was man außer unetbootin und der Bios-Datei noch alles auf den Stick kopieren muss. Da steht in der Anleitung "Danach kopieren wir das zu flashende Bios und das DOS flash Programm was der Hersteller mitgeliefert hat auf den Stick, das waren nun unsere Vorbereitungen." Also "das zu flashende Bios" verstehe ich, aber "das DOS flash Programm was der Hersteller mitgeliefert hat" verstehe ich nicht. Was ist damit gemeint?

Beitrag von „svenmac“ vom 9. August 2014, 13:51

Mal ganz im Ernst.... Nimm Dir das Handbuch von deinem Mainboard zur Hand und lese Dich da ein. Unter anderem kann es auch sein das auf der CD die mit deinem Mainboard geliefert wurde Diese Dateien vorhanden sind, desweiteren gibt es eine Hersteller-Seite wo man sich auch schlau machen kann, auch diese Dos-Flash Tool gibt es da und es gibt Google. Ein bisschen mehr Eigeninitiative setzt ein Hackintosh schon Voraus